

Erziehung zum Sozialempfinden - Zum 10.Jahrestag des Wiederbeginnes der Arbeit an den Waldorfschulen

Autor/in:

Georg Hartmann

Erscheinungsjahr: 1955

Quellenangaben: Erziehungskunst, 19.Jg., 1955, H.11, S.328-335

Der Artikel bringt Ausführungen zu Aufgabe und Erziehungsziel der Waldorfschule und geht insbesondere auf zweierlei näher ein: Erstens auf das Motiv der Metamorphose in Bezug auf die Methodik des Lehrens und zweitens auf die Aufgabe zur Veranlagung von Vertrauensfähigkeit.

Kernthese: Erst die entwicklungsgerechte Ausbildung des physischen Leibes bilden die Keimanlage zum zukünftigen echten Sozialempfinden.